

Erstes Sprach-Institut
Methode Berlitz.
Englisch, Französisch, Italienisch.
Gewählte nationale Lehrkräfte.
Professoren: Schulstraße 84.
Die Direction.
Telephonanruf 1125.

Ahmsche Realschule
(unfächerorientiert),
nach v. Benzonat, Hans
Bartelshub zu
Bad Lauterberg im Harz.
Bisher behandelte fächerliche
Belastung die a. b. Anstalt selber
abgeleitete Einweisung.
Die Direction.

Patente befordert und ver-
wertet
mit und ohne
B. Reichhold, Ingenieur.
Bertin N.W., Konigsstr. 24.
Vertreter für Ost- u. S.
H. Uhlmann, Schweißstraße 5.
Auskunft kostenlos.

Privatbindung, bill. gute
Verhältnisse.
Gebäude Reicht, Bertin W.,
Giesendammstraße 73.

Kunstgewerblicher Zeichenkursus für Damen.
Beginn: Freitag den 4. Mai a. c.
Aeltere Damen a. S. wird noch bekannt gegeben.
I. Anfertigung von Zeichnungen und Malen von Pflanzen, Tieren und dergl.
nach der Natur in dekorativer Ausführung.
II. Zeichnen und Kompositionen, auf Grund eigener Studien, von Ent-
würfen für das moderne Kunstgewerbe.
Probestunden sind am Sonntag zur Verfügung. Anmeldebüro eröffnet
Freitag Michael, Leipzig, Grunmairstraße 12, II.
Anstellung eigener kunstgewerblicher Arbeiter und Entwürfe in
der Kunstausstellung Mitte Brunnstraße 5.

„Thuringia“
Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.
Grundkapital: 9 Millionen Mark.
Vermögensbestand: 52 Millionen Mark.
gemäß Versicherungen gegen die Folgen aller vorerwähnten Unfälle auf der
Weltausstellung in Paris 1900,
während des Aufenthaltes dafelbst, sowie auf den damit verbundenen ander-
weitigen Reisen; Innen-Reisen, Jagd-Reisen von Ausflugswever, sowie Wab-
nieren ohne Bindung eingetragenen.
Versicherungsabschluss auf jede Dauer, von 14 Tagen an aufwärts. Min-
destsumme Mfr. 6.—
Seltensausstellungen-Boliken sind zu haben bei der General-Agentur für
Sachsen und Thüringen
Julius Becker, Halle S., Martinsberg 9 und
Rudolf Schulze, Neue Brunnstraße 3, und sämtlichen Vertretern.
Vertreter gegen hohe Provisionen.

Plakat-Entwürfe.
Die aus dem
Preis - Ausschreiben
vom 15. Oktober vorigen Jahres eingesandten
Plakat - Entwürfe
sind vom 15. - 29. April
im Kunstgewerbe-Museum
(im Grassi-Museum)
Leipzig, Königsplatz,
ausgestellt.
Besuchzeiten 10-3 Uhr,
Sonntags 10/11-3
Dienstag den 17. und Montag den 23. geschlossen.
J. C. König & Ehardt,
Kunstanstalt,
Hannover.

Dr. Brehmer's
weltberühmte, internationale
Heilanstalt für Lungenkranke
Görbersdorf - Schlesien
sendet Prospekte kostenfrei durch
die Verwaltung.

Königl. Bad Nenndorf.
Stärkstes Schwefelbad Deutschlands,
bei Hannover, Bahnstation.
Schwefel, Sool, Schlamm, Douche, Russ-Römische Bäder; Schwefel-
und Soolinhalation, Schwefelgas-Vollbäder. **Vorzüglich eingezeichnetes**
Schlamm-Badhaus, Gegen Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Knochen-
leiden, Hautkrankheiten, Metallvergiftungen, Frauenleiden, Unterleibsstockungen,
Erkrankungen der Atmungsorgane, Asthma, Skrophulose u. s. w. Saison
1. Mai bis 1. October. Prospekte gratis und franco durch die Badeverwaltung,
Igl. Brunnen-Direction.

Bad Lobenstein.
Thüringen - Reuss J. L. Station der Bahn Gera-Tripitz-Blankenstein.
Moos- und Eisenbad. Kufersa, Sool-, Sand-, Dampf-, Inhalations-, Kaltwasserheilverfahren.
Lehrkörper Oberer Ranges. - Massage. -
Alles Nähere durch die Prospekte, welche gratis versendet
Eröffnung Mitte Mai. Die Badedirection.

Die Vaterländische
Tagel-Versicherungs-Gesellschaft in Elberfeld
beruht auf billigen und festen Prämien, bei welchen nie eine Nachzahlung erfolgen kann. Wobereingewinn
auf Art, sowie Gläubigern gegen Tagelgehören.
Die Versicherungen können auf ein Einjahres-, auf unbestimmte Dauer, oder auf fünf Jahre abgeschlossen
werden. Für die auf unbestimmte Dauer und die auf fünf Jahre abgeschlossenen Versicherungen wird ein angemessener
Rückhalt gemacht.
Die Schäden werden in liberaler Weise reguliert und die festgesetzten Entschädigungsbeträge prompt innerhalb
Monatsfrist voll ausgezahlt.
Nähere Auskunft über die Versicherungs-Bedingungen und Antragsformulare bei den bekannten Herren
Agenten und bei
General-Agentur in Halle a. S., Magdeburger Str. 41.
von der Heydt.
Halle a. S., im April 1900.

See- und Soolbad Swinemünde.
Gesunde Lage, bequeme Seebadanlagen, feinsandiger Badegrund, kräftiger Wellenschlag. - Warme Seebäder
und natürliche Soolbäder, starke 5 procentige Soolte aus 2 Quellen. Das von der Stadt erworbene „König Wilhelm-Bad“
ist zu einem Kurhaus eingerichtet; 120 Logizimmer sowie 48 Zellen für warme See- und Soolbäder befinden sich im
Kurhaus selbst. Neue grossartige Seebücke mit geräumigen Hallen. Das neue Konversationshaus mit Terrassen,
Konzertgarten und Wandelhalle, enthaltend 2 grosse Säle, Spiel-, Les- und Musikzimmer wird bis zum Beginn der
Kurzzeit fertig gestellt. Täglich Konzerte im Kurpark (Plantage), Konzertgarten des Kurhauses und auf
der Seebücke von der Kur-Kapelle. Theater, Feuerwerk, Kinderfeste, Boumies, Wasserkorsofahrten, regelmäßige
Promenadenfahrten mittelst eleganter See-Salondampfer, viel Schiffsverkehr. Evangelische und katholische Kirche.
Strassen und Promenaden elektrisch beleuchtet. Städtisches Schlachthaus, amtliche Fleischschau. Bequeme Ver-
bindungen nach allen Richtungen. Fernsprech-Verkehr. Wohnungen unmittelbar am Strande und in der Stadt in
grosser Anzahl (während des ganzen Jahres), mässige Wohnungspreise. 1896: 9477, 1897: 12488, 1898: 14575, 1899: 14043
Badegäste und Fremde.
Beginn der Kurzzeit am 1. Juni. Nähere Auskunft erteilt
Die Bade-Direction.

Webers Gesellschaftshaus, Diemitz.
Am 1. u. 2. Osterfeiertag von 3 Uhr an
Gesellschafts-Ball,
am 3. Feiertag Gesellschaftskränzchen,
wozu freundlichst einladet, Gleichgültig empfehle warme u. kalte Speisen,
verschiedene Sorten Kuchen, F. Bauer'sches und W. F. Lutzmann.
Mit Hochachtung

„Thuringia“
Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.
Grundkapital: 9 Millionen Mark.
Vermögensbestand: 52 Millionen Mark.
gemäß Versicherungen gegen die Folgen aller vorerwähnten Unfälle auf der
Weltausstellung in Paris 1900,
während des Aufenthaltes dafelbst, sowie auf den damit verbundenen ander-
weitigen Reisen; Innen-Reisen, Jagd-Reisen von Ausflugswever, sowie Wab-
nieren ohne Bindung eingetragenen.
Versicherungsabschluss auf jede Dauer, von 14 Tagen an aufwärts. Min-
destsumme Mfr. 6.—
Seltensausstellungen-Boliken sind zu haben bei der General-Agentur für
Sachsen und Thüringen
Julius Becker, Halle S., Martinsberg 9 und
Rudolf Schulze, Neue Brunnstraße 3, und sämtlichen Vertretern.
Vertreter gegen hohe Provisionen.

Ostseebad Wisdroy
Eisenbahnstation (durchgehende Wagen von Berlin)
Dampferverbindung mit Stettin. Hervorragend schön gelegen, von
Bergen mit bis zum Orte reichendem Hochwald umschlossen, als Kurort
das ganze Jahr, als Seebad Ende Mai bis Mitte October geöffnet. Besonders
kräftiger Wellenschlag infolge der Lage des Strandes. Warme See-, Sool-,
Moos-, Kohlensäure, elect., Heissluft- u. Sonnenbäder. Trink- und Milchkur;
Hydrotherapie; specialitäre Massage. Dr. Dr. Kurtz Hofrath Dr. Köhling.
- Evangelischer und katholischer Gottesdienst. Tägliche Concerte der
Kurkapelle; Tennisplätze, Radfahrwege; Segel- und Angelsport, Jagd. Unter-
kunft für jeden Anspruch. Kurtaf- und Bäderpreise sind ermässigt. Prospekte,
jede Auskunft kostenlos durch die Bade-Direction.
Prospecte in Halle durch
Otto Westphal, Poststrasse 18.

Schwefelbad Langensalza.
Stärkste Quelle Mitteld Deutschlands.
Neue Verwaltung. - Verbesserte Einrichtungen.
Langjährige Erfolge bei schwersten Fällen von Syphilis,
Hautkrankheiten, Rheumatismus, Gicht, Queck-
silber- u. Bleivergiftungen. Bei Knochen- u. Gelenk-
erkrankungen, Lähmungen und Verkrümmungen
besonders orthopädische Behandlung.
Prospecte.

Bad Lauterberg im Harz
Luftcurort, 1000 Fuss hoch.
Wasserheilanstalt, gegründet 1859.
Sommerfrische inmitten ausgezeichneter Waldungen.
Frequenz 1899: 4978 Kurgäste.
Illustrierte Prospekte gratis durch die
Badeverwaltung.

Dr. Dr. Teuscher's Sanatorium
Oberloschwitz.
Weisser Hirsch bei Dresden. Physik.-diätet. Kurmethoden.
Für Nerven-, Stoffwechsel-, Kranke und Erholungs-Bedürfnisse.
Dr. R. Teuscher, Nervenarzt, Dr. P. Teuscher, pract. Arzt. - Prospekte.

Soolbad Sooden a. d. Werra.
Station Allendorf a. W. - Sooden der Bebra-Göttinger Bahn.
152 m über dem Meere in sehr geschützter, lieblicher Thallage, mitten in
ausgedehnter Gobiungswaldung (heisse Schweiz). Natürliche bromhaltige und
künstliche Kohlensäure-Soolbäder (Mutterlaugenwasser gratis). Inhalat-
orium. Gute Kurkapelle. Neue Hochdruck-Wasserleitung und Kanalisation.
Mässige Wohnungspreise. Kurzzeit 1. Mai bis 1. October. Auskunft und Pro-
spekte kostenfrei durch
Die Badeverwaltung.

Stadt-Theater Halle.
Sonntag den 15. April
Nachm. 8 1/2 Uhr
42. Fremden-Vorst. bei kleinen Breiten.
Die Geisla.
Eine japanische Teekabarettstücke.
Operette in 3 Akten von S. J. J. J.
Abends 7 1/2 Uhr
210. Vorst. im Rollen-Abom. 2. Viertel.
85. Vorst. außer Abomment.
Der Waffenschmied.
Komische Oper in 3 Akten von G. G.
Operette in 3 Akten von G. G.
Sonntag den 16. April
Nachm. 8 1/2 Uhr
43. Fremden-Vorst. bei kleinen Breiten.
Ein Sommeradventstamm.
Ein Spiel mit Bezug u. Lenz in 3 Akten
von Schiller.
Abends 7 1/2 Uhr
211. Vorst. im Rollen-Abom. 2. Viertel.
86. Vorst. außer Abomment.
Saturn.
Operette in 3 Akten von F. v. Suppé.
Dienstag den 17. April
Nachm. 8 1/2 Uhr
44. Fremden-Vorst. bei kleinen Breiten.
70. Vorst. außer Abomment.
Zum Beweis für den Regisseur und
Charakter-Komiker Dr. Rich. Wendt.
Im weissen Köhl.
Schwank in 3 Aufzügen von Blumen-
thal und Adelbüchel.
Dienstag
Als ich wiederkam.
Auffspiel in 3 Akten von Dumas
und Adelbüchel.

Mittwoch den 18. April
Nachm. 8 1/2 Uhr
212. Vorst. im Rollen-Abom. 1. Viertel.
143. Abomment. Vorst. Harde dien.
Entführung aus dem Serail.
(Belmonte und Constanze).
Oper in 3 Aufzügen von W. A. Mozart.
Dienstag
Sonne und Erde.
Operette in 3 Akten von C. W. Trothe, Hoffst. II.

Walhalla-Theater
Direktion: Richard Hubert.
Sonntag den 15. April
Letztes Auftritte!
Das Du Cano. Ziepo, excentrische
Lust-Schauspieler. (Neu! Sensationell!)
- Die drei Geschwister Bonifrat,
atrabattische Zerkel-Comiker. - Her-
schel Bill und Will, amüsant-
excentrische Burlesk-Soubretten. -
Der Herrmann Müller-Appart,
amüsantester Verwandlungskünstler. -
Die Familie Asta, Szenenbildner,
Zang- und Opern-Verstärker.
Gleichgültig durch. - Auguste
Vierath, Geringe-Soubrette. -
Der Martin Vallee, Original-
Belmonte und Charakter-Komiker.
Robert Faxon, Sitten- u. Bau-
rama-Gemälde, geteilt mit berühm-
ten Weilerwerken.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Montag den 16. April
Neuer Spielplan!
Am 1. und 2. Osterfeiertage
Nachm. von 4-6 Uhr:
Grosse
Nachmittags-Vorstellung.
Herrn, Herrnüber, Gelehrer u. f. u.
haben das Recht, auf je ein Billet ein
Kind frei dazu mitzuführen.
Am 1. und 2. Osterfeiertage
Vormittags von 1/2 bis 1/2 1/2 Uhr
Frei-Concert.

APOLLO-THEATER
Dresden
Fr. Wiehle
Sonabend den 14. April:
Carters Benefiz!
Dien- u. Sonntag und Montag:
Vormittags **Frei-Concert!**
11 1/2 - 1 1/2 Uhr
Son- **Nachmittags-**
4-6 Uhr
Vorstellung! Jeder Besucher hat
1 Kind frei.
Abends 8 Uhr
Fest-Vorstellung!
Sonm. 18. bis 20. April:
Vollständig neuer Spielplan!
Hugo Hochgemuth, der beliebteste
schöne Humorst. X Les Morley's
- Frau Morgans neue Seite gen-
uauerer Sichtbilder. X Der Probe-
kandidat, Burleske von Max Lorenz,
dann u. Komödie u. Ernst Hoch-
berg. X Heber's Photogrammen
von Riccardihaus in Franz-
bai. X Die Reinhold-Troppe,
Vollständiger X Gehr. Hanson,
schöne Grotte. X Emma's
Hochberg, Original-Soubrette. X
Die 2. Viertel, excentrische At-
traktionen X Die Lily's, Haupt-
Soubrette. X Gehr. Hanson,
der Luft X Eleonore Tondera,
Lieber und Wäcker-Gängerin.